



Zahlen und Fakten

Vale – das Unternehmen

- 1942 als brasilianisches Staatsunternehmen gegründet
- 1997 privatisiert; Rekordexport von 7,8 Millionen Tonnen
- Hauptsitz in Brasilien, 115.000 Mitarbeiter in fünf Kontinenten
- Zweitgrößtes Bergbauunternehmen der Welt
- Vale fördert, produziert und verkauft Eisenerz und Pellets, Nickel, Kupfer, Kohle, Bauxit, Aluminiumoxid, Aluminium, Kalium, Kaolin, Mangan, Ferrolegierungen, Kobalt, Platinmetalle und Edelmetalle
- Aktivitäten im Logistik- und Energiesektor und in der Stahlproduktion

Eisenpelletierung

- Eisenpelletierung ist ein Verfahren, bei dem feinstes Eisenpulver in Pellets umgewandelt wird; dies ermöglicht die Verwertung von Partikeln, die sonst für kommerzielle Anwendungen zu klein wären
- Pelletieranlagen in Brasilien und China in Betrieb
- Brasilianische Anlagen in den Bundesstaaten:
 - Vitoria, Espírito Santo – sieben Anlagen, eine weitere befindet sich im Bau
 - Ubu, Espírito Santo – drei Anlagen (50-50-Joint Venture von Vale und BHP)
 - Fábrica und Itabirito, Minas Gerais – zwei Anlagen
 - São Luís, Maranhão – zwei Anlagen
- Zurzeit Bau einer Pelletieranlage im Oman, die neun Millionen Jahrestonnen Pellets herstellen wird, sowie eines Distributionszentrums, das 40 Millionen Jahrestonnen aufnehmen kann

Vitoria-Komplex

- Umfasst sieben Werke mit einer Jahresproduktion von insgesamt 26 Millionen Tonnen Eisenerzpellets und eine Hafenanlage
- Zwei der Anlagen befinden sich im alleinigen Eigentum von Vale; die anderen wurden als Joint Ventures mit spanischen, italienischen, japanischen und koreanischen Unternehmen errichtet
- Pelletieranlage 8 wird 2012 die Produktion aufnehmen und eine Kapazität von 7,7 Millionen Jahrestonnen Eisenerzpellets haben

ABB-Angebot für Vitoria

- Modernisierung der Automationssysteme:

- ABB lieferte 2000 Bedienfelder und verschiedene Produktionssteuerungen für sechs Anlagen
- Lieferumfang: Engineering, Produktion, Lieferung, Installation, Prüfung und Inbetriebnahme für alle Anlagen
- Zurzeit werden die Anlagen 1 und 2 mit dem System 800xA und AC800-Controllern von ABB nachgerüstet

- Modernisierung der elektrischen Anlagen:

- Im Mai 2010 erhielt ABB den Auftrag, die elektrischen Systeme der Anlagen 1, 2 und 7 und Versorgungseinrichtungen zu modernisieren, um sie dem neuen gesetzlichen Arbeitssicherheitsstandard NR-10 in Brasilien anzupassen
- Lieferumfang: Verteilertafeln, Verteilungsleitstellen und Motor Control Center, Leistungs-Verteilungstransformatoren, Automationsfelder und Software für die Steuerung und Überwachung der Unterstation, Montage, Inbetriebnahme und zugehörige Schulungen



- Die elektrischen Systeme der Anlagen 3, 4, 5 und 6 werden Anfang 2011 ebenfalls modernisiert
- Für den Hafen von Vitoria lieferte ABB 1995 das komplette Elektrizitäts- und Automationssystem für den Greifer-Schiffsentlader (DN04) und 1997 das elektrische System für den Getreideterminal
- Zur Zeit werden sowohl die elektrischen Anlagen im Hafen vollständig modernisiert als auch das Elektrizitäts- und Automationssystem für den DN04 aufgerüstet